

20.03.2017 114. Generalversammlung der SG der Stadtpolizei Zürich

Zum Ehrenpräsident ernannt: René Bucher

James Kramer, Aktivmitglied SG Stapo Zürich

Bis zum letzten Platz war der Saal im ersten Stock der "Rheinfelder Bierhalle" besetzt, als Präsident René Bucher die 114. Hauptversammlung der Schützengesellschaft der Stadtpolizei Zürich eröffnete. Mit Absicht wählte man diese traditionelle und urchige "Beiz" - im Herz der Zürcher Altstadt - als Tagungsort für diesen Zürcher Stadtverein, weil Polizei, Schützen und Volk gute und treue Verbündete sind.

Nach dem feinen Nachtessen beginnt René Bucher - wie im Schützenstand - prägnant, zügig und straff mit dem Abarbeiten der 11-Punkte umfassenden Traktandenliste. Vieles ist reine Formsache, kommt ohne Diskussion zur Abstimmung, wird gut geheissen - man kommt gut voran.

In seinem lebhaft abgefassten Jahresbericht geht der Vorsitzende nochmals auf die gelungene Saison 2016 ein und hebt einzelne Höhepunkte heraus. Oftmals standen Schützen der SG der Stadtpolizei auf dem Treppchen, wie zum Beispiel am historischen Stoss-Schiessen, wo die Zürcher Polizeischützen zum dritten Mal hintereinander die Sektionswertung bei der Disziplin Pistole gewannen. Dafür - und auch für seinen damaligen 2. Rang im Einzelklassement der Gewehr-Schützen, wurde René Bucher anlässlich der kürzlich stattgefundenen Sportlerehrung bei der Zürcher Stadtpolizei - zusammen mit vielen andern Polizei-Athleten - im feierlichen Rahmen gewürdigt.

Einmalig sind die 668 Teilnehmer am Feldschiessen 25 Meter, welche letztes Jahr für die SG der Stadtpolizei Zürich geschossen haben - das ist wohl Zürcher Rekord. Auch das ist ein Verdienst von Jolanda und René Bucher. Zusammen mit ein paar Vorstandskameraden stehen sie in der Schiessanlage Probstei in Schwamendingen vier Wochen im Dauereinsatz - auch dieses Jahr.

Schwarze Zahlen: Finanzen auf Kurs !

Die Vereinskasse, seit Jahren sauber und präzise durch Bernhard Pfister geführt, gab zu keinen Diskussionen Anlass - der Verein steht auf soliden finanziellen Füßen. Einstimmig wird dem Kassier Entlastung erteilt.

Der als Gast eingeladenen Schiessoffizier Oberst a.D. Franz Walker (ESO 15) referiert unter Traktandum Mitteilungen über die allgemeinen Erneuerungen im Schiesswesen und stellt der Schützengesellschaft der Stadtpolizei ein allgemein gutes Zeugnis aus.

2 neue Ehrenmitglieder: René und Jolanda Bucher

In einer kurzen aber prägnanten Laudatio würdigt Christoph Bucher (Vizepräsident) als Vertreter des Vorstandes, die langjährigen Verdienste dieses Schützenpaares und schlägt beide, als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes, zur Ernennung zu Ehrenmitgliedern vor. In der Tat weiss jeder, dass Jolanda und René die treibende Kraft in der SG der Stadtpolizei Zürich sind

und diesen Verein - seit Jahren - auf Trab halten. Sie sind Motor und Antrieb zugleich. Die Ehrung ist mehr als verdient.



Jolanda und René Bucher

EU will Schweizer Schützen entwaffnen

Unerfreulich war das Thema - welches James Kramer kurz erläuterte - die drohende flächendeckende Entwaffnung des Schweizer Bürgers seitens der Europäischen Union. Mit der masslosen Verschärfung will die EU dem internationalen Terrorismus einen Riegel schieben, trifft dabei aber die Falschen. Die sogenannten Feuerwaffenrichtlinie ist ein riesengrosser Eingriff in unsere Freiheit und kriminalisiert den legalen Waffenbesitzer und Schützen von A-Z. Kommt das durch die EU so diktierte Waffengesetz in der Schweiz zur Anwendung ist der eidgenössische Schützensport ein für allemal erledigt.

Vaterländische, im Volk tief verankerte Traditionen würden verschwinden. Erneut müssen sich die Schützen aller Verbände, Vereine, Kategorien und Kaliber, aber auch Sammler, Jäger und legale Waffenbesitzer wehren - wie vor fünf Jahren - als die "Waffenverbotsinitiative" der GSoA und der links-grünen Parteien zur Debatte stand. Die Aktiven der SG Stadtpolizei Zürich wissen um was es geht und kämpfen um ihre Freiheit.

Besondere Ehrung: 2 Stapfermedaillen für die SG der Stadtpolizei Zürich

Zusammen mit der Vergabe von zahlreichen Auszeichnungen an verdiente Schützen - vollzogen von Schützenmeister Sergio Zanchi - konnten auch zwei prächtige Stapfermedaillen überreicht werden. Die Gewinner heissen Nick Schmid und Erika Müller. Beide schossen beim Pistolenfeldschiessen 2016 tolle 178 von 180 Punkte.